

Ransonnet; Professor A. v. Kerner stellte die im Besitze des botanischen Museums der Wiener Universität befindlichen Vegetationsbilder aus Ceylon von H. Freih. v. Königsbrunn aus. Dieselben zeichnen sich durch Naturtreue und prächtiges Colorit aus. Ueberdies brachte Professor v. Kerner die für den II. Band des „Pflanzenlebens“ bestimmten Chromotafeln zur Ausstellung. Von den zahlreichen photographischen Aufnahmen von Vegetationsbildern seien in erster Linie die vorzüglichen Bilder von Prof. O. Simony aus Teneriffa hervorgehoben. Einzelne schöne Bilder enthielten die Sammlungen von Déchy (Kaukasus), Bubeniček (Centralasien), Paulitschke (Somali und Gallaländer), Stillfried (Dalmatien, Bosnien, Griechenland, Japan). R. v. Wettstein stellte eine Wandkarte aus, welche die Ergebnisse der botanischen Durchforschung der Balkanhalbinsel in den letzten 20 Jahren veranschaulicht.

Botanische Forschungsreisen.

Die Herren Porta und Rigo haben Anfangs April ihre Reise nach Spanien angetreten.

Ebenso hat sich Herr E. Reverchon im Laufe des Monats April wieder nach Andalusien zur Fortsetzung der im vorigen Jahre vorgenommenen Aufsammlungen begeben.

Botanische Sammlungen.

Fascikel X. der Flora selecta von Magnier (St. Quentin, Rue de Bagatelle) wurde im abgelaufenen Monate versendet. Preis 62 Fr.

Im Verlaufe des Monates April kamen die Sammlungen, welche Porta und Rigo 1890 in Spanien aufbrachten, durch Herrn R. Huter zur Vertheilung. Ebenso vertheilte Reverchon seine andalusische Ausbeute vom Jahre 1890.

Von den werthvollen Sammlungen, welche Arnold herausgibt, sind folgende Fortsetzungen erschienen: Rehm, Cladoniae exsiccatae Nr. 378—406; Arnold, Lich. exsicc. Nr. 1480—1514; Arnold, Lich. Monac. Nr. 80—142.

Personal-Nachrichten.

In Leipzig starb am 30. März der Professor an der Universität Hofrath Dr. A. Schenk.

Dr. L. Jost hat sich als Privatdocent für Botanik an der Universität Strassburg habilitirt.

P. J. Krutizki, Conservator am botanischen Cabinet der Universität St. Petersburg, ist gestorben.

Dr. O. Eberdt ist zum Bibliothekar an der kgl. geologischen Landesanstalt und Bergakademie in Berlin ernannt worden.

(Bot. Centralbl.)

Notizen.

Mit Beziehung auf die in Nr. 1 in dieser Rubrik gebrachte Anfrage des Herrn K. Schilbersky erfolgte Seitens einer in die Verhältnisse eingeweihten Persönlichkeit folgende Aufklärung: „Es herrschte in der betreffenden Zeit vielfach der Gebrauch, dass die Abhandlungen, mit welchen die Candidaten zu Doctoren promovirt werden, im Wesentlichen von dem das „Präsidium“ führenden Facultätsprofessor verfasst wurden; Jedermann wusste dies und es nahm Niemand dermal Anstand daran. So kam es, dass eine grosse Anzahl von Aerzten, welche sich wahrscheinlich um Botanik wenig bekümmerten, unter dem Präsidium von Mohl mit Abhandlungen aus dessen Fach zu Doctoren ernannt wurden. Mohl durfte diese Aufsätze mit vollem Rechte als die seinigen betrachten und nahm sie als seine Arbeiten in Anspruch; mehrere derselben wurden dann später in seinen gesammelten Schriften, sei es unverändert oder überarbeitet, wieder abgedruckt, ohne dass sich Mohl auf den Strohmann zu beziehen brauchte. So wird es auch in diesem Falle gegangen sein. Uebrigens ist Aehnliches sicherlich in alten Zeiten nicht blos in Tübingen, sondern auch an anderen Orten vorgekommen.“

Herr G. Malvizel in Paris arbeitet an einer neuen Auflage des „Index iconum“ von Pritzler, welche Anfangs 1892 erscheinen soll. Es dürfte im Interesse der Autoren illustrirter Abhandlungen liegen, Herrn Malvizel dieselben zugänglich zu machen.

Aus dem Nachlasse eines Botanikers sind einige Werke billig zu haben: Willkomm Führer, Hausmann Flora von Tirol, Kerner Vegetationsverhältnisse, Halácsy und Braun Nachträge, Wiesner Anatomie, Poetsch und Schiedermayr Aufzählung, Potonic Flora, Gremli Excursions-Flora, Botan. Centralblatt 13—24 etc. Adresse durch die Redaction zu erfragen.

Inhalt der Mai-Nummer. Degen Dr. A. v. Bemerkungen über einige orientalische Pflanzenarten. S. 153. — Celakovský Dr. Lad. Ueber die Verwandtschaft von *Typha* und *Spartanium*. (Forts.) S. 154. — Zahlbruckner Dr. A. Zur Kryptogamenflora Oberösterreichs. S. 160. — Polák Karl. Zur Flora von Bulgarien. S. 163. — Junger E. Botanische Gelegenheitsbemerkungen. (Forts.) S. 165. — Wettstein Dr. R. v. Untersuchungen über die Section „*Laburnum*“ der Gattung *Cytisus*. (Forts.) S. 169. — Litteratur-Uebersicht. S. 174. — Flora von Oesterreich-Ungarn: Öborny Ad. Mähren: S. 179. Simonkai Dr. L. Ost-Ungarn. S. 182. — Krenfeld M. Botanische Gärten. S. 184. — Botanische Gesellschaften, Vereine, Congress etc. S. 186. — Botanische Forschungsreisen. S. 187. — Botanische Sammlungen. S. 187. — Personal-Nachrichten. S. 187. — Notizen. S. 188.

Adresse der Redaction: Dr. R. v. Wettstein, Wien, 3/3, Rennweg 14.

Adresse der Administration: Dr. A. Skofitz, Wien, IV., Heugasse 48.

Die Oesterreichische botanische Zeitschrift erscheint am Ersten jeden Monats. Man pränumerirt auf selbe mit 8 fl. öst. W. ganzjährig, oder mit 4 fl. öst. W. halbjährig.

Inserate die ganze Petitzelle 15 kr. öst. W.

Exemplare, die frei durch die Post bezogen werden sollen, sind blos bei der Administration (IV. Bez., Heugasse 48) zu pränumeriren.

Im Wege des Buchhandels übernimmt Pränumeration C. Gerold's Sohn in Wien, sowie alle übrigen Buchhandlungen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: [041](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Personal-Nachrichten. 187-188](#)